



# Versprechen zur Nachhaltigkeit

**Verpflichtungserklärung der SERVISCOPE AG  
gegenüber ihren Mandanten**

Veröffentlicht am 28.05.2024  
Gültig ab 28.05.2024  
Version 1.0

## Änderungshistorie

Version	Datum	Art der Änderung
1.0	28.05.2024	Erstmalige Veröffentlichung

## Inhaltsverzeichnis

1.	Nachhaltigkeit – Unsere Verantwortung .....	4
2.	Gegenstand der Erklärung .....	4
3.	Nachhaltigkeitserklärung .....	5
3.1	Umweltschutz .....	5
3.2	Einhaltung der Menschen- und Arbeitsrechte sowie Nicht-Diskriminierung.....	5
3.3	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz.....	6
3.4	Gewährleistung fairer Entlohnung und fairer Arbeitsbedingungen.....	6
3.5	Anti-Korruption und Anti-Bestechung.....	6
3.6	Verantwortung in der Lieferkette .....	7

## 1. Nachhaltigkeit – Unsere Verantwortung

---

Miteinander und füreinander: Diese Leitgedanken prägen SERVISCOPE. Sie werden nach innen und nach außen gelebt. Das bedeutet konkret:

SERVISCOPE ist stolz darauf, Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe zu sein. Diese Zugehörigkeit unterscheidet den Bankdienstleister der Finanzgruppe klar von anderen Unternehmen. Damit dieser gemeinschaftliche Ansatz in der Praxis funktioniert, braucht sie ein stabiles Wertefundament. Bei SERVISCOPE bedeutet das: füreinander da sein, offen, respektvoll und ehrlich miteinander umgehen, eigenverantwortlich handeln und ergebnisorientiert zusammenarbeiten.

Aus diesen Werten ergibt sich die Verantwortung, Prozesse nachhaltig zu gestalten. Denn Nachhaltigkeit wird bei SERVISCOPE ganzheitlich betrachtet: ökologische und soziale Aspekte haben massiven Einfluss auf den wirtschaftlichen Erfolg. Nachhaltigkeit steht bei SERVISCOPE zum einen für den Erhalt der Umwelt für die kommenden Generationen, zum anderen aber auch für den Respekt gegenüber Mitarbeitenden, Kunden und Lieferanten.

Dafür stehen wir:

- Wir handeln verantwortungsvoll, ressourcenschonend und langfristig in unserer Region.
- Wir pflegen mit unseren Vertragspartnern einen partnerschaftlichen Umgang.
- Wir achten geltendes Recht.
- Wir handeln gemäß den Prinzipien des UN Global Compact sowie den ILO Kernarbeitsnormen:
  - Wir achten und unterstützen den Schutz der Menschenrechte im Sinne der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen.
  - Wir wahren das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen.
  - Wir treten für die Beseitigung aller Formen von Zwangs- und Kinderarbeit ein.
  - Wir setzen uns für die Beseitigung von Diskriminierung jeglicher Art bei Anstellung und Erwerbstätigkeit ein.
  - Wir treten gegen alle Arten der Korruption, einschließlich Bestechung und Erpressung, ein.
  - Wir folgen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip.
  - Wir fördern die Entwicklung eines größeren Umweltbewusstseins.
  - Wir unterstützen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien.

## 2. Gegenstand der Erklärung

---

- (1) Nachhaltig und verantwortungsbewusst zu handeln ist für SERVISCOPE ein zentrales Unternehmensziel. SERVISCOPE ist sich der sozialen, ökonomischen und ökologischen Verantwortung bewusst und möchte darüber hinaus eine einwandfreie Lieferkette für ihre Kunden sicherstellen.
- (2) Unter anderem die Ziele der Agenda 2030, des Pariser Klimaabkommens und der UN SDGs bilden den Rahmen für eine nachhaltige Beschaffungsstrategie. Zur Verankerung dieser Nachhaltigkeitskriterien in den Geschäftsprozessen über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg wird die vorliegende Erklärung abgegeben.
- (3) Im Folgenden präzisiert SERVISCOPE die Grundlagen dieser Erklärung. Die Erklärung orientiert sich u. a. an

- a. den Prinzipien des UN Global Compact (<https://www.globalcompact.de/>) aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung,
  - b. der vom BME (Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.) verabschiedeten BME-Verhaltensrichtlinie „Code of Conduct“ (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bmecompliance-initiative/>) sowie
  - c. den einschlägigen Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO Kernarbeitsnormen) (<https://www.ilo.org/berlin/arbeits-und-standards/kernarbeitsnormen/lang--de/index.htm>).
- (4) SERVISCOPE betrachtet diese Anforderungen als wesentlich für die jeweilige Geschäftsbeziehung.
- (5) Bei Verstoß gegen die Nachhaltigkeitsanforderungen wird mit dem jeweiligen Geschäftspartner ein konkreter Maßnahmenplan erstellt und abgestimmt. Dieser enthält auch ein Eskalationsschema, das im Extremfall bis zur Kündigung der Geschäftsbeziehung reichen kann. SERVISCOPE wird auch für die Einhaltung dieser Anforderungen durch ihre Subunternehmer Sorge tragen, diese thematisieren und abfragen.

### 3. Nachhaltigkeitserklärung

---

- (1) SERVISCOPE bekennt sich zu ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Verantwortung. Vor diesem Hintergrund werden bei der Bewertung des Angebotes und bei der zukünftigen Abwicklung jederzeit die Prinzipien der Nachhaltigkeit einbezogen.
- (2) Die im Folgenden aufgeführten Erwartungen stellen Mindestanforderungen in diesem Zusammenhang dar und erheben somit keinen Anspruch auf Vollständigkeit. SERVISCOPE wird die jeweils geltenden Gesetze und Regelungen sowie internationalen Standards wahren und achten.
- (3) SERVISCOPE strebt eine faire und partnerschaftliche Geschäftsbeziehung mit ihren Geschäftspartnern an und übernimmt Verantwortung gegenüber den Geschäftspartnern, der Umwelt und der Gesellschaft. SERVISCOPE erwartet von ihren Geschäftspartnern daher einen auf dauerhaftes und nachhaltiges Handeln ausgerichteten Geschäftsbetrieb.

#### 3.1 Umweltschutz

---

- a. SERVISCOPE sorgt für einen ausreichenden Umweltschutz. Hierbei erfüllt sie mindestens die lokalen bzw. nationalen rechtlichen Anforderungen und sorgt für eine Minimierung der Umweltbelastungen. Auf Verlangen wird SERVISCOPE einen Nachweis über die dafür eingeleiteten Maßnahmen vorlegen.
- b. SERVISCOPE hat ein Verfahren zur Überprüfung der Rechtssicherheit etabliert. Es werden regelmäßig Vorschläge zur Verbesserung der Umwelleistung im Rahmen der Geschäftsbeziehung unterbreitet sowie Ziele zur Reduzierung der Umweltbelastung definiert.

#### 3.2 Einhaltung der Menschen- und Arbeitsrechte sowie Nicht-Diskriminierung

---

- a. SERVISCOPE erkennt die Menschenrechte an und hält sie ein. Dies gilt insbesondere für Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR) (<https://www.un.org/Depts/german/menschenrechte/aemr.pdf>) der Generalversammlung der

Vereinten Nationen sowie die Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK)  
([https://www.echr.coe.int/documents/convention\\_deu.pdf](https://www.echr.coe.int/documents/convention_deu.pdf)).

- b. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SERVISCOPE haben ein Mindestalter gemäß der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Konvention 138 ([https://www.ilo.org/wcmsp5/groups/public/---ed\\_norm/---normes/documents/normativeinstrument/wcms\\_c138\\_de.htm](https://www.ilo.org/wcmsp5/groups/public/---ed_norm/---normes/documents/normativeinstrument/wcms_c138_de.htm)). Das Mindestalter darf weder unter dem Alter, in dem die Schulpflicht endet, noch unter 15 Jahren liegen. Zwangsarbeit einschließlich Schuldknechtschaft oder unfreiwillige Häftlingsarbeit praktiziert, toleriert oder unterstützt der SERVISCOPE nicht. Strengere lokale rechtliche Maßstäbe sind vorrangig zu beachten.
- c. SERVISCOPE schließt jede Form der Diskriminierung (z. B. aufgrund Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Nationalität, Religionszugehörigkeit, Behinderung, sexueller Orientierung, politischer Meinung oder sozialer Herkunft) mindestens entsprechend den Benachteiligungsverboten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes aus. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind vor Belästigung am Arbeitsplatz, insbesondere sexueller Art, zu schützen. Eine Beschwerdestelle für Anti-Diskriminierung und Mobbingfälle ist etabliert.

### 3.3 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

---

- a. SERVISCOPE gewährleistet die entsprechende Arbeitssicherheit für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um Unfällen und gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorzubeugen. Sie hält dabei mindestens die rechtlichen lokalen Anforderungen zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz ein. SERVISCOPE sorgt für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz mindestens gemäß der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), sofern gesetzliche Normen geringere Anforderungen formulieren oder diese fehlen.
- b. Effizienter Arbeits- und Gesundheitsschutz sind in einer immer schnelleren und anspruchsvolleren Arbeitswelt elementar. Organisiert wird der Arbeits- und Gesundheitsschutz bei SERVISCOPE durch die Teilnehmer\*innen des Ausschusses für Arbeitssicherheit (u. a. Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Betriebsräte Betriebsärzt\*innen).

### 3.4 Gewährleistung fairer Entlohnung und fairer Arbeitsbedingungen

---

- a. SERVISCOPE zahlt ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für einen angemessenen Lebensunterhalt ausreichende und angemessene Löhne. Sie hält gesetzliche Mindestlöhne ein. SERVISCOPE gewährleistet faire Arbeitsbedingungen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie hält nationale Gesetze und Verordnungen über Arbeitszeiten und Arbeitssicherheit sowie die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) ein.
- b. SERVISCOPE gesteht ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen zu.

### 3.5 Anti-Korruption und Anti-Bestechung

---

SERVISCOPE akzeptiert keine Form von Korruption oder Bestechung; sie lässt sich in keiner Weise darauf ein.

### 3.6 Verantwortung in der Lieferkette

---

- a. Gültige nationale sowie internationale Gesetze und Verordnungen sind über die gesamte Lieferkette hinweg einzuhalten.
- b. SERVISCOPE begrüßt den Einsatz erneuerbarer Energien im Zuge des Wertschöpfungsprozesses.
- c. Die Zusammenarbeit mit Herstellern und Händlern, die nachweisbar nach einem der branchenüblichen Prüfsiegel (EMAS, ISO 14001 etc.) zertifiziert oder nach einem der anerkannten Umweltsiegel auditiert sind, wird durch SERVISCOPE präferiert.

SERVISCOPE AG